

# Traktanden der 140. (ordentlichen) Generalversammlung von Electrosuisse

**Donnerstag, 23. Mai 2024 in Lugano**

- 1 Wahl der Stimmenzähler
- 2 Protokoll der 139. (ordentlichen) Generalversammlung vom 11. Mai 2023
- 3 Bericht über das Geschäftsjahr 2023
- 4 Jahresrechnung
  - a) Genehmigung der Bilanz sowie der Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2023
  - b) Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle
  - c) Beschluss über die Verwendung des Jahresgewinns
- 5 Entlastung des Vorstands und der Geschäftsleitung
- 6 Festsetzung der Jahresbeiträge 2025 der Mitglieder gemäss Artikel 6 der Statuten
- 7 Statutarische Wahlen
  - a) Vorstand
  - b) Revisionsstelle
- 8 Statutenänderung
- 9 Verschiedene Anträge von Mitgliedern gemäss Artikel 11 g) der Statuten
- 10 Nächste Generalversammlung

Dr. Dieter Reichelt  
Präsident

Markus Burger  
Geschäftsführer

Bemerkung betreffend Ausübung des Stimmrechts:

Gemäss Statuten Artikel 11 a) Vertretung durch eine delegierte Person unter Vorweisung einer schriftlichen Vollmacht möglich.

Das Formular steht zum Download auf [www.electrosuisse.ch/gv](http://www.electrosuisse.ch/gv) zur Verfügung.

# Anträge

Ergänzende Informationen zu den Traktanden 2, 3, 7 a) und 8 stehen zur Verfügung auf [electrosuisse.ch/gv](https://electrosuisse.ch/gv).

## zu Traktandum 2

### Protokoll der 139. (ordentlichen) Generalversammlung vom 11. Mai 2023

Antrag auf Genehmigung des Protokolls, publiziert im Bulletin Electrosuisse 4/2023.

## zu Traktandum 3

### Bericht über das Geschäftsjahr 2023

Der Vorstand beantragt, den Bericht über das Geschäftsjahr 2023 zur Kenntnis zu nehmen.

## zu Traktandum 4

### Jahresrechnung

- Der Vorstand beantragt, die Bilanz sowie die Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2023 zu genehmigen.
- Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle
- Der Vorstand beantragt den Jahresgewinn von CHF 914 000.– der freien Reserve gutzuschreiben.

## zu Traktandum 5

### Entlastung des Vorstands und der Geschäftsleitung

Es wird beantragt, dem Vorstand und der Geschäftsleitung für ihre Geschäftsführung im Jahre 2023 Decharge zu erteilen.

## zu Traktandum 6

### Festsetzung der Jahresbeiträge 2025 der Mitglieder

Der Vorstand beantragt folgende Jahresbeiträge:

#### a) Persönliche Mitglieder

Die Kategorien sind leistungsbezogen und frei wählbar.

Kategorie	Jahresbeitrag in CHF	Betrag in CHF bis 25 / ab 65 Jahren
Basic	50	
Light	80	60
Classic	140	120
Premium	220	200
TechTalents	beitragsfrei	
Ehrenmitglied	beitragsfrei	
Fellow	beitragsfrei	

Mit der neuen Kategorie «Basic» bietet Electrosuisse eine Mitgliedschaft mit Leistungen und Angebote speziell für Elektrofachleute an.

#### b) Branchenmitglieder

##### Kategorie Unternehmen und Institutionen

Die Einstufung erfolgt auf Basis der Mitarbeiterzahl im Fachbereich Elektro-, Energie-, Informations-, System-, und Umwelttechnik und deren zugeordneten Gebieten (z.B. Mobilität).

Stufe	Anzahl Mitarbeitende	Jahresbeitrag in CHF	Stimmenzahl
1	1–9	325	2
2	10–29	650	4
3	30–49	1 150	6
4	50–99	1 950	7
5	100–249	3 250	8
6	250–499	4 900	10
7	500–999	8 800	12
8	1000–1999	15 300	16
9	ab 2000	23 100	20

#### Kategorie Werke/Energieversorgungsunternehmen

Stufe VSE	Stufe Electrosuisse	Jahresbeitrag in CHF	Stimmenzahl
1	1	1 482	7
2	2	2 132	8
3–4	3	3 055	9
5–7	4	4 277	10
8–13	5	6 006	11
14–27	6	8 229	12
28–50	7	10 686	13
ab 51	8	13 156	15

## zu Traktandum 7

### Statutarische Wahlen

#### a) Vorstandsmitglieder

##### Rücktritt

Joseph El Hayek hat die max. Amtsdauer erreicht und kann gemäss Statuten nicht wiedergewählt werden. Er scheidet deshalb aus dem Vorstand aus.

##### Wiederwahlen

Der Vorstand beantragt die Wiederwahl für die zweite Amtsperiode ab GV 2024 bis GV 2027 der Herren:

- Marco Bigatto, Generaldirektor/COO, AIL SA, Lugano.
- Daniel Müller, Head of Electrification Business, ABB Schweiz AG, Baden.

##### Neuwahlen

Der Vorstand beantragt die Neuwahl für eine erste Amtsperiode ab GV 2024 bis GV 2027 von:

- Prof. Dr. Gabriela Hug, Leiterin Institut für Elektrische Energieübertragung, ETH, Zürich
- Ingrid Knott, CEO, Elektro-Material AG, Zürich

# Anträge

## b) Revisionsstelle

Der Vorstand beantragt die Wahl von KPMG AG, Zürich für eine Amtsdauer von einem Jahr.

## zu Traktandum 8 Statutenänderung

### Bisher

#### Art. 9 Offizielles Publikationsorgan

Die Mitteilungen von Electrosuisse an die Mitglieder erfolgen durch das offizielle Publikationsorgan – aktuell das Bulletin – des Verbands und brauchen den Mitgliedern in keiner anderen Weise zur Kenntnis gebracht zu werden.

#### Art. 11 Die Generalversammlung

f) Eine Generalversammlung kann nur gültig verhandeln, wenn die Einladung dazu im offiziellen Publikationsorgan (Art. 9) mindestens vier Wochen vorher an die Mitglieder erfolgt ist unter Angabe der zu behandelnden Traktanden.

#### Art. 16 Revisionsstelle

b) Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle werden zusammen mit der Einladung und Traktandenliste im offiziellen Publikationsorgan (Art. 9) veröffentlicht.

### Neu

#### Art. 9 Mitteilungen

Die Mitteilungen von Electrosuisse erfolgen in der Regel auf dem Schriftweg oder, soweit die notwendige Verbreitung gewährleistet ist, auf dem elektronischen Weg.

#### Art. 11 Die Generalversammlung

f) Eine Generalversammlung kann nur gültig verhandeln, wenn die Einladung dazu mindestens vier Wochen vorher schriftlich an die Mitglieder erfolgt ist, unter Angabe der zu behandelnden Traktanden.

#### Art. 16 Revisionsstelle

b) Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle werden mindestens vier Wochen vor der Generalversammlung online veröffentlicht oder schriftlich zugestellt. Bei einer Online-Veröffentlichung wird der Zugang zur Jahresrechnung und zum Bericht der Revisionsstelle zusammen mit der Einladung gemäss Art. 11 f) bekanntgegeben.

# Bilanz

Bilanz per 31. Dezember (in TCHF)	2023	2022
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	17 701	25 742
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4 847	4 512
Übrige kurzfristige Forderungen	5 502	440
Vorräte	143	142
Aktive Rechnungsabgrenzungen	367	382
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>28 560</b>	<b>31 217</b>
Finanzanlagen	20 096	17 653
Beteiligungen	915	915
Sachanlagen	4 354	3 911
Liegenschaften	17 744	18 644
Immaterielle Anlagen	171	23
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>43 280</b>	<b>41 146</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>71 840</b>	<b>72 363</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 039	899
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3 987	3 508
Passive Rechnungsabgrenzungen	5 069	4 938
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>10 095</b>	<b>9 345</b>
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	0	5 000
Langfristige Rückstellungen	33 999	31 184
Zweckgebundene Mittel ESTI	12 318	12 320
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>46 317</b>	<b>48 504</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>56 412</b>	<b>57 849</b>
Betriebskapital	2 500	2 500
Freiwillige Gewinnreserven	12 014	11 128
Jahresgewinn	914	886
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>15 428</b>	<b>14 514</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>71 840</b>	<b>72 363</b>

# Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in TCHF)	2023	2022
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	51 752	48 277
Personalaufwand	37 528	34 633
Fremdleistungen	4 188	4 057
Verwaltung und Werbung	3 596	3 224
Unterhalt und Reparaturen	324	306
Übriger betrieblicher Aufwand	3 098	1 231
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2 291	2 198
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>	<b>728</b>	<b>2 629</b>
Finanzertrag	1 367	128
Finanzaufwand	664	1 884
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1 431</b>	<b>872</b>
Liegenschaftsertrag	1 187	1 130
Liegenschaftsaufwand	1 109	1 097
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>	<b>1 509</b>	<b>905</b>
<b>Direkte Steuern</b>	<b>594</b>	<b>19</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>914</b>	<b>886</b>

# Geldflussrechnung

Geldflussrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in TCHF)	2023	2022
<b>Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresgewinn	914	886
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2 291	2 198
Veränderung langfristige Rückstellungen	2 815	1 084
Veränderung zweckgebundene Mittel	(2)	(108)
Verlust/(Gewinn) Finanzanlagen	(441)	1 713
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(336)	305
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	(5 062)	44
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	(1)	9
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	15	(88)
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	140	(119)
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	479	(867)
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	130	(807)
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>943</b>	<b>4 248</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen in Finanzanlagen	(2 002)	(2 020)
Investitionen in Beteiligungen	0	0
Investitionen in Sachanlagen	(2 072)	(1 544)
Devestitionen von Sachanlagen	90	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>(3 984)</b>	<b>(3 564)</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
Amortisation Hypothek	(5 000)	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>(5 000)</b>	<b>0</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>(8 041)</b>	<b>684</b>
<b>Nachweis Veränderung flüssige Mittel</b>		
Stand 01.01.	25 742	25 058
Stand 31.12.	17 701	25 742
<b>Veränderung flüssige Mittel (netto)</b>	<b>(8 041)</b>	<b>684</b>

# Anhang zur Jahresrechnung 2023

## 1. Angewandte Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

### Übrige kurzfristige Forderungen

Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von mehr als drei Monaten werden unter den übrigen kurzfristigen Forderungen ausgewiesen.

### Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen das Wertschriftenportfolio sowie direkt gehaltene Minderheitsbeteiligungen. Das Wertschriftenportfolio ist in einem konservativen und langfristigen Vermögensverwaltungsmandat investiert. Im Geschäftsjahr wurde eine Wertschwankungsreserve von CHF 500'000 gebildet. Die Minderheitsbeteiligungen sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

### Sachanlagen und Liegenschaften

Die Sachanlagen und Liegenschaften werden zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

## Umsatzerfassung

Die Umsatzerfassung erfolgt generell im Zeitpunkt der Fakturierung bei Abschluss des Gesamt- oder eines Teilauftrags gemäss vertraglicher Grundlage. Noch nicht fakturierte Dienstleistungen oder Aufträge in Arbeit werden nicht aktiviert. Ausnahmen bestehen in folgenden Bereichen:

Im Bereich Weiterbildung erfolgt die Fakturierung im Normalfall vor der Veranstaltung. Bereits fakturierte, aber noch nicht durchgeführte Veranstaltungen werden am Jahresende abgegrenzt.

Beim ESTI erfolgt die Fakturierung der Gebühr für Planvorlagen im Zeitpunkt der Genehmigung. Für die ausstehenden Abnahmekontrollen nach Fertigstellung wird eine Rückstellung gebildet.

Bei gewissen Verträgen wird eine manuelle Abgrenzung gebildet für allfällige bereits vereinnahmte, aber noch nicht durchgeführte Leistungen.

## 2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Bei der «Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik» handelt es sich um einen Verein mit Sitz in Fehraltorf.

Die Anzahl der Vollzeitstellen belief sich im Jahresdurchschnitt auf 249 Mitarbeitende (Vorjahr: 233).

### Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen

In den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen über CHF 1'893'000 (Vorjahr CHF 1'762'000).

Beteiligungen (in TCHF)	2023		2022	
	Kapital	Stimmen	Kapital	Stimmen
Electrocontrôle SEM SA, Martigny	44	100 %	44	100 %
InstaControl AG, Winterthur	436	100 %	436	100 %
Electrosuisse Control AG, Münchenstein	100	100 %	100	100 %
Electrosuisse Service AG, Fehraltorf	335	100 %	335	100 %

Minderheitsbeteiligungen mit Stimmanteil unter 20% werden unter den Finanzanlagen ausgewiesen.

# Anhang zur Jahresrechnung 2023

## Liegenschaften

Electrosuisse ist Eigentümerin der Liegenschaft am Hauptsitz in Fehraltorf.

## Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen belaufen sich auf CHF 955 000 (Vorjahr CHF 943 000).

## Langfristige Rückstellungen

Dabei handelt es sich um stille Reserven, welche den langfristigen Weiterbestand von Electrosuisse mit seinen Aktivitäten zugunsten der Mitglieder und der Branche sicherstellen sollen.

## Zweckgebundene Mittel ESTI

Dabei handelt es sich um für das ESTI reservierte Mittel. Diese bestehen einerseits aus der «ESTI Ausgleichsreserve», den kumulierten Einnahmeüberschüssen des

ESTI aus den Vorjahren, sowie der «ESTI Rückstellung für offene Arbeiten an Planvorlagen», für welche die Gebühr bereits vereinnahmt, die Abnahmekontrolle aber noch ausstehend ist.

## Fremdleistungen

Bei den Fremdleistungen handelt es sich um Aufwendungen für Tagungs- und Schulungsortlichkeiten sowie für die Untervergabe von Aufträgen.

## Honorar Revisionsstelle

Das Honorar der Revisionsstelle beläuft sich auf CHF 40 000 (Vorjahr CHF 40 000).

# Bericht der Revisionsstelle

Electrosuisse, Verband für  
Elektro-, Energie- und  
Informationstechnik  
Fehraltorf

Bericht der Revisionsstelle  
an die Vereinsversammlung  
zur Jahresrechnung 2023



**Bericht der Revisionsstelle**  
an die Vereinsversammlung der Electrosuisse, Verband für Elektro-,  
Energie- und Informationstechnik  
Fehraltorf

**Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung**

### Prüfungsausschuss

Wir haben die Jahresrechnung der Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der GuV-Rechnung für das dem ein-  
deutige Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefugte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Grundlage für das Prüfungsausschuss

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Stan-  
dards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Stan-  
dards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts  
weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit dem schweizerischen gesetz-  
lichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstandes, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verbindlich-  
keiten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass wir von uns verlangten Prüfungsausschuss ausreichend und geeignet sind, um als eine  
Grundlage für unsere Prüfungsausschuss zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle in Ge-  
sellschaftsberichten enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren Rechnungsprüfungsbericht.

Unser Prüfungsausschuss zur Jahresrechnung erhebt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinen  
Form von Prüfungsausschuss hierzu zum Ausdruck.

In Zusammenarbeit mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen  
und dabei zu erörtern, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unrichtigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren  
bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstel-  
lung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in die-  
sem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vor-  
schriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung  
einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von Misshand-  
lungen oder Irreführungen ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung  
der Geschäftstätigkeit zu beurteilen. Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern

Prüfungsausschuss Coopers AG, Birnhelweg 160, Postfach, 8030 Zürich  
Telefon: +41 58 701 44 00, www.pwc.ch

Prüfungsausschuss Coopers AG ist Mitglied der globalen Netzwerk von öffentlich unabhängigen und unabhängig arbeitenden Gesellschaften.

zuführend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwen-  
den, es sei denn, der Vorstand beschließt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten zu veräu-  
sern, oder für keine realistische Alternative dazu.

### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesent-  
lichen falschen Darstellungen aufgrund von Misshandlungen oder Irreführungen ist, und einen Bericht abzugeben, der  
unser Prüfungsausschuss beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür,  
dass eine Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführt wurde. Eine wesentliche  
falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, wird aufgedeckt. Falsche Darstellungen können aus diesem  
Handlungen oder Irreführungen resultieren und werden als wesentlich eingestuft, wenn von ihnen einzelne oder insgesamt  
verfügbare erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaft-  
lichen Entscheidungen von Investoren beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung üblicherweise übliches Ermessen aus und bewerten eine kritische Gruppierung. Dar-  
über hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von  
Misshandlungen oder Irreführungen, planen und führen Prüfungsarbeiten als Reaktion auf diese Risiken durch  
den erlangten Prüfungsausschuss, die ausreichend und geeignet sind, um die Grundlage für unser Prüfungsausschuss zu  
dienen. Das Risiko, dass aus diesen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt  
werden, ist höher als bei anderen realen, die diese Handlungen beinhalten Zusammenfassungen, Abschlüssen,  
bestimmte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserachtlassen interner Kontrollen  
beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungs-  
arbeiten zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prü-  
fungsausschuss zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Verbindlichkeit der dar-  
gestellten gesetzlichen Vorschriften in der Rechnungslegung und damit zusammenhängender Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes  
auf der Grundlage der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsausschuss, ob eine  
wesentliche Unsicherheit in Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die eine erhebliche  
Angabe in der Jahresrechnung aufzuheben zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unsere Prü-  
fungsausschuss zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres  
Berichts erlangten Prüfungsausschuss. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des  
Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit auf Füsse haben.

Wir kommunizieren mit dem Vorstand bzw. dessen zuständiger Ausschuss unter anderem über den gezielten Umfang  
und die gezielte zeitliche Einbindung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsarbeiten, einschlies-  
slich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 65b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 725a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 650 beauftragen  
wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgewähltes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jah-  
resrechnung erstellt.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.



Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik | Bericht der Revisionsstelle an die  
Vereinsversammlung

Prüfungsausschuss Coopers AG

*Arj*  
Ayngül Eyzil Zeki  
Zugewiesene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

*S. Brugnot*  
Sabrina Brugnot  
Zugewiesene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

Zürich, 4. März 2024

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, GuV-Rechnung und Anhang)



Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik | Bericht der Revisionsstelle an die  
Vereinsversammlung